

KAIMER EUROPA GmbH  
ESSEN

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015

## Kaimer Europa GmbH

Essen

Bilanz zum 31. Dezember 2015

## A K T I V A

	31.12.2015		31.12.2014	
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>				
<b>Finanzanlagen</b>				
Anteile an verbundenen Unternehmen		7.262.870,70	(	6.972.870,70)
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>				
<b>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>				
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	19.897,33		(	19.897,33)
2. Sonstige Vermögensgegenstände	9.830,36		(	14.364,61)
		29.727,69		34.261,94
<b>II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>		5.706,37		5.911,89
		35.434,06		40.173,83
		<u>7.298.304,76</u>		<u>7.013.044,53</u>

## P A S S I V A

	31.12.2015		31.12.2014	
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>A. EIGENKAPITAL</b>				
<b>I. Gezeichnetes Kapital</b>	51.129,19			51.129,19
<b>II. Gewinnvortrag</b>	2.247.093,95			2.947.723,53
<b>III. Jahresfehlbetrag</b>	./.	680.359,42	./.	700.629,58
		1.617.863,72		2.298.223,14
<b>B. RÜCKSTELLUNGEN</b>				
Sonstige Rückstellungen		7.000,00		7.020,00
<b>C. VERBINDLICHKEITEN</b>				
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	595,00			2.380,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	5.672.846,04			4.705.421,39
		5.673.441,04		4.707.801,39
		<u>7.298.304,76</u>		<u>7.013.044,53</u>

## Kaimer Europa GmbH

## Essen

## Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 01. Januar bis 31. Dezember 2015

	<u>2015</u>	<u>2014</u>
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
1. Sonstige betriebliche Erträge	2.284,07	940,26
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	457.438,89	507.977,76
3. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	82.569,51
- davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 0,00 (im VJ: EUR 82.569,51)		
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	790,05	1.026,44
- davon aus Abzinsung: EUR 790,05 (im VJ: EUR 1.026,44)		
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	225.994,65	277.188,03
- davon an verbundene Unternehmen: EUR 225.994,65 (im VJ: EUR 277.188,03)		
6. Jahresfehlbetrag	<u>./. 680.359,42</u>	<u>./. 700.629,58</u>

**Kaimer Europa GmbH**  
**Kapitalflussrechnung für das Jahr 2015**

	1.1.- 31.12.2015 T€	1.1.- 31.12.2014 T€
Periodenergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag einschl. Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	-680	-701
-/+ Zunahme /Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	5	617
+/- Zunahme / Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	966	-1.288
+/- Zinsaufwendungen / Zinserträge	225	194
<b>= Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>516</b>	<b>-1.178</b>
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögen	0	1.376
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-290	0
+ Erhaltene Zinsen	1	84
<b>= Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-289</b>	<b>1.460</b>
- Gezahlte Zinsen	-227	-278
<b>= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-227</b>	<b>-278</b>
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	0	4
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	6	2
<b>= Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>6</b>	<b>6</b>

## **Kaimer Europa GmbH, Essen**

### **Anhang für das Geschäftsjahr 2015**

#### **Grundlagen**

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 wurde nach den Vorschriften des HGB aufgestellt; ergänzend wurden die Regelungen des GmbHG beachtet.

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den §§ 266 und 275 HGB, wobei die Gewinn- und Verlustrechnung nach dem Gesamtkostenverfahren in Staffelform aufgestellt wurde.

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 und 4 HGB.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang erfolgen können, wurden teilweise im Anhang vorgenommen.

#### **Grundsätze der Bilanzierung und Bewertung**

Bilanzierung und Bewertung erfolgen nach den allgemeinen Bestimmungen der §§ 252 bis 256 HGB sowie den ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften gemäß den §§ 264 bis 283 HGB.

Die Finanzanlagen werden mit den Anschaffungskosten bewertet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sowie die flüssigen Mittel sind zum Nennwert angesetzt.

Das gezeichnete Kapital wird mit dem unverändert im Handelsregister eingetragenen Betrag von 100.000,00 DM (51.129,19 Euro) ausgewiesen.

In den sonstigen Rückstellungen wird allen übrigen erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen Rechnung getragen. Sie sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages unter Berücksichtigung künftiger Preis- und Kostensteigerungen bemessen.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag bilanziert.

## Erläuterungen zur Bilanz

### Anlagevermögen

Zu Anteilen an verbundenen Unternehmen machen wir folgende Angaben:

Gesellschaft	Anteil am Kapital	Buchwert	Ergebnis des Jahres 2015	Eigenkapital zum 31.12.2015
	%	T €	T €	T €
SANHA Polska Sp. z o. o., Legnica/Polen	100	5.534	924	13.500
KOLMET Nieruchomosci Sp. z o. o., Warschau/ Polen	100	1.093	81	1.690
SANHA Italia s.r.l., Mailand/Italien	100	11	-498	-379
SANHA UK Ltd., Bucks/Großbritannien	100	125	1.106	2.052
OOO SANHA RUS, Moskau/Russland	100	500	-287	-463

Zur Stärkung der Eigenkapitalbasis der Tochtergesellschaft SANHA SRU wurde eine Kapitaleinlage getätigt.

### Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen betreffen SANHA Italia s.r.l. (T€ 20; Vj. T€ 20). Die sonstigen Vermögensgegenstände (T€ 10; Vj. T€ 14) enthalten Steuererstattungsansprüche.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände weisen folgende Restlaufzeiten auf:

	Stand 31.12.2015	bis zu einem Jahr	mehr als 1 Jahr	Stand 31.12.2014	bis zu einem Jahr	mehr als 1 Jahr
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	20	20	0	20	20	0
Sonstige Vermögensgegenstände	10	5	5	14	4	10
	30	25	5	34	24	10

## Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betreffen die Kosten des Jahresabschlusses und der Steuerberatung.

## Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen:

	davon mit einer Restlaufzeit von				davon mit einer Restlaufzeit von			
	Stand 31.12.2015	bis zu einem Jahr	1 – 5 Jahren	mehr als 5 Jahren	Stand 31.12.2014	bis zu einem Jahr	1 – 5 Jahren	mehr als 5 Jahren
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1	1	0	0	2	2	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	5.673	5.382	291	0	4.705	4.705	0	0
	5.674	5.383	291	0	4.707	4.707	0	0

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen die Gesellschafterin SANHA GmbH & Co. KG (T€ 4.017; Vj. T€ 3.143) und KOLMET Nieruchomosci Sp. z o. o (T€ 1.656; Vj. T€ 1.562).

## Haftungsverhältnisse

Die Kaimer Europa GmbH ist die Garantin für die ordnungsgemäße und pünktliche Zahlung aller nach Maßgabe der Anleihebedingungen von der Emittentin (SANHA GmbH & Co. KG, Essen) oder einer Rechtsnachfolgerin der Emittentin auf die Schuldverschreibungen zu zahlenden Beträge.

Die SANHA GmbH & Co. KG hat eine Unternehmensanleihe über € 37,5 Mio. begeben. Das Wertpapier hat einen festen jährlichen Zinssatz von 7,75 %, eine Laufzeit bis Juni 2018 und ist im Entry Standard der Börse Frankfurt notiert.

Nach unserer Einschätzung sehen wir kein Risiko aus der Inanspruchnahme bei den Haftungsverhältnissen, weil die Emittentin ihren Verpflichtungen nachkommen wird.

## **Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung**

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen im Wesentlichen Aufwendungen gegenüber SANHA Italia s.r.l.

Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen sind wie im Vorjahr ausschließlich solche an verbundene Unternehmen.

## **Sonstige Angaben**

Die Gesellschaft beschäftigt kein Personal.

Geschäftsführer ist Dipl.-Betriebswirt Bernd Kaimer, Solingen

## **Konzernzugehörigkeit**

Die Kaimer Europa GmbH wird für den kleinsten Konsolidierungskreis in den Konzernabschluss der Kaimer Europa einbezogen und für den größten Konsolidierungskreis in den Konzernabschluss der SANHA GmbH & Co. KG, Essen. Der Konzernabschluss der SANHA GmbH & Co. KG, Essen, wird gemäß § 325 HGB im elektronischen Bundesanzeiger offengelegt. Die Befreiung des § 291 HGB wird für die Kaimer Europa in Anspruch genommen.

Essen, den 14. April 2016

Die Geschäftsführung

Bernd Kaimer



**Bestätigungsvermerk zum Jahresabschluss  
der  
Kaimer Europa GmbH,  
Essen,  
für das Geschäftsjahr 01. Januar bis 31. Dezember 2015**

An die Kaimer Europa GmbH, Essen:

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Kapitalflussrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung der Kaimer Europa GmbH, Essen, für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2015 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss der Kaimer Europa GmbH, Essen, für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2015 den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Kaimer Europa GmbH, Essen.

Düsseldorf, den 15. April 2016

Warth & Klein Grant Thornton AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Häger  
Wirtschaftsprüfer



Krichel  
Wirtschaftsprüfer